



Presseinformation

4. April 2019

Europawahl 2019

Pressestelle

Landeswahlleiter Schellen: 40 Parteien auf dem Stimmzettel in Nordrhein-Westfalen

Ministerium des Innern des Landes Nordrhein-Westfalen

Telefon 0211 871 2300/2301

pressestelle@im.nrw.de

Der Landeswahlleiter teilt mit:

www.im.nrw.de

Twitter: @im_nrw

Der Landeswahlleiter für Nordrhein-Westfalen, Wolfgang Schellen, teilt mit, dass der Bundeswahlausschuss am heutigen Tag abschließend über Beschwerden gegen die Nichtzulassung von Wahlvorschlägen für die Europawahl entschieden hat.

„Damit steht fest, dass 40 Parteien und sonstige politische Vereinigungen in Nordrhein-Westfalen am 26. Mai 2019 zur Wahl stehen; so viele wie nie zuvor“, so der Landeswahlleiter.

Bei der Europawahl 2014 konnten sich die Wahlberechtigten zwischen 24 Wahlvorschlägen entscheiden.

Die Reihenfolge auf dem 96 cm langen [Stimmzettel](#) richtet sich nach dem Ergebnis der letzten Europawahlen in Nordrhein-Westfalen. Parteien, die 2014 in Nordrhein-Westfalen nicht angetreten oder nicht zugelassen waren, schließen sich in alphabetischer Reihenfolge des Parteinamens an. Danach ergibt sich bei der Europawahl 2019 in Nordrhein-Westfalen folgende Reihenfolge:



Nr.	Kurzbezeichnung	Parteiename	Zusatzbezeichnung
1	CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands	
2	SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	
3	GRÜNE	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	
4	AfD	Alternative für Deutschland	
5	DIE LINKE	DIE LINKE	
6	FDP	Freie Demokratische Partei	
7	PIRATEN	Piratenpartei Deutschland	
8	Tierschutzpartei	PARTEI MENSCH UMWELT TIER-SCHUTZ	
9	NPD	Nationaldemokratische Partei Deutschlands	
10	Die PARTEI	Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative	
11	FAMILIE	Familien-Partei Deutschlands	
12	FREIE WÄHLER	FREIE WÄHLER	
13	Volksabstimmung	Ab jetzt...Demokratie durch Volksabstimmung	Politik für die Menschen
14	ÖDP	Ökologisch-Demokratische Partei	
15	DKP	Deutsche Kommunistische Partei	
16	MLPD	Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands	
17	BP	Bayernpartei	
18	SGP	Sozialistische Gleichheitspartei, Vierte Internationale	
19	TIERSCHUTZ hier!	Aktion Partei für Tierschutz – DAS ORIGINAL	
20	Tierschutzallianz	Allianz für Menschenrechte, Tier- und Naturschutz	
21	Bündnis C	Bündnis C - Christen für Deutschland	
22	BIG	Bündnis für Innovation & Gerechtigkeit	
23	BGE	Bündnis Grundeinkommen	Die Grundeinkommenspartei
24	DIE DIREKTE!	Demokratie DIREKT!	
25	-	Demokratie in Europa - DiEM25	
26	III. Weg	DER DRITTE WEG	
27	Die Grauen	Die Grauen – Für alle Generationen	
28	DIE RECHTE	DIE RECHTE – Partei für Volksabstimmung, Souveränität und Heimatschutz	
29	DIE VIOLETTEN	Die Violetten	
30	LIEBE	Europäische Partei LIEBE	
31	DIE FRAUEN	Feministische Partei DIE FRAUEN	
32	Graue Panther	Graue Panther	



Nr.	Kurzbezeichnung	Parteiame	Zusatzbezeichnung
33	-	LKR	Bernd Lucke und die Liberal-Konservativen Reformer
34	MENSCHLICHE WELT	Menschliche Welt	für das Wohl und Glücklichein aller
35	NL	Neue Liberale – Die Sozialliberalen	
36	ÖkoLinX	Ökologische Linke	
37	Die Humanisten	Partei der Humanisten	
38	PARTEI FÜR DIE TIERE	PARTEI FÜR DIE TIERE DEUTSCHLAND	
39	Gesundheitsforschung	Partei für Gesundheitsforschung	
40	Volt	Volt Deutschland	

Außer den Kurzbezeichnungen und Namen der Parteien werden auf dem Stimmzettel bis zu zehn Bewerberinnen bzw. Bewerber jeder Liste stehen.

Die Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments findet ausschließlich durch Listenwahl statt. Direktkandidaten in Wahlkreisen gibt es nicht. Die Wahlberechtigten haben bei der Europawahl nur eine Stimme, mit der sie die Liste einer Partei oder sonstigen politischen Vereinigung wählen können.

Insgesamt werden in diesem Jahr in den voraussichtlich verbleibenden 27 Mitgliedsstaaten 705 Abgeordnete (2014: 751 Abgeordnete in 28 Mitgliedsstaaten) für das Europäische Parlament gewählt. Deutschland stellt nach wie vor 96 Abgeordnete.

Aktuelle und umfassende Informationen zur Europawahl am 26. Mai 2019 finden Sie unter www.wahlen.nrw.